

Krise in den Verhandlungen!

Einigen 24 Stunden mögen die Feindseligkeiten auf dem Balkan wieder eröffnet werden.

Bulletin. London, 3. Januar.—Aus halb-offizieller Quelle verlautet, daß die Delegaten der Balkan-Verbindeten beschlossen haben, der Türkei 24 Stunden zu geben, um auf Adrianopel Verzicht zu leisten.

London, 3. Jan.—Die gestrige Sitzung war die stürmischste seit Beginn der Konferenz. Griechenland's Ministerpräsident Venizelos führte den Vorschlag.

Rumänien erhält Entschädigung. Wien, 3. Jan.—Der österreichisch-ungarische Minister des Auswärtigen Graf Berchtold, sprach die zu verhoffende Erwartung aus, daß Rumänien die Entschädigung erhalten wird, die es für seine Neutralität während des Krieges von Bulgarien verlangt.

Medikamente für Adrianopel. Sofia, Bulgarien, 3. Jan.—Eine Wagenladung mit Medikamenten und Drogen, die von den türkischen, ärztlichen Behörden gelandt wurde, ist der Garnison Adrianopel abgeliefert worden.

Sutro wird Chefredakteur. New York, 3. Jan.—Theodor Sutro, Präsident des Deutsch-Amerikanischen Staatsverbandes New York, hat die redaktionelle Leitung des „Deutschen Journals“ (früher Morgen-Journal) übernommen.

New Hampshire's neuer Gouverneur. Concord, N. H., 3. Jan.—Die New Hampshire Legislatur hat in gemeinsamer Sitzung den demokratischen Kandidaten Samuel D. Felton mit 222 Stimmen zum Gouverneur erwählt.

Drei Personen ertranken. Stoneport, Ill., 3. Jan.—John Duwall's Haus brannte nieder; Duwall selbst, seine Frau und sein Kind kamen in dem Flammen um.

Unter deutscher Schriftsteller sucht Arbeit in einem Landbüchlein. Nachfragen unter August Hegel, Tägliche Omaha Tribune, 1309—11 Broadway St., Omaha, Neb.

Freundschaft bekräftigt.

Kaiser und Prinzregent beglückwünschten sich zur Jahreswende. Bahnhofsfeier in Brudberg. Guldigung deutscher Städte zum Regierungsjubiläum Kaiser Wilhelm's.—König Otto's Ende nahe bevorstehend.

Berlin, 3. Jan.—Kaiser Wilhelm und der neue Prinzregent Bayerns, Prinz Ludwig, haben an der Jahreswende herzliche Telegramme miteinander ausgetauscht.

London, 3. Jan.—Die gestrige Sitzung war die stürmischste seit Beginn der Konferenz. Griechenland's Ministerpräsident Venizelos führte den Vorschlag.

Rumänien erhält Entschädigung. Wien, 3. Jan.—Der österreichisch-ungarische Minister des Auswärtigen Graf Berchtold, sprach die zu verhoffende Erwartung aus, daß Rumänien die Entschädigung erhalten wird, die es für seine Neutralität während des Krieges von Bulgarien verlangt.

Medikamente für Adrianopel. Sofia, Bulgarien, 3. Jan.—Eine Wagenladung mit Medikamenten und Drogen, die von den türkischen, ärztlichen Behörden gelandt wurde, ist der Garnison Adrianopel abgeliefert worden.

Sutro wird Chefredakteur. New York, 3. Jan.—Theodor Sutro, Präsident des Deutsch-Amerikanischen Staatsverbandes New York, hat die redaktionelle Leitung des „Deutschen Journals“ (früher Morgen-Journal) übernommen.

New Hampshire's neuer Gouverneur. Concord, N. H., 3. Jan.—Die New Hampshire Legislatur hat in gemeinsamer Sitzung den demokratischen Kandidaten Samuel D. Felton mit 222 Stimmen zum Gouverneur erwählt.

Drei Personen ertranken. Stoneport, Ill., 3. Jan.—John Duwall's Haus brannte nieder; Duwall selbst, seine Frau und sein Kind kamen in dem Flammen um.

Unter deutscher Schriftsteller sucht Arbeit in einem Landbüchlein. Nachfragen unter August Hegel, Tägliche Omaha Tribune, 1309—11 Broadway St., Omaha, Neb.

Der 62. Kongreß.

Senator Bacon will die Republik China anerkennen.—Das Heilmittel gegen Schwindsucht.

Washington, 3. Jan.—Senator Bacon reichte einen Beschluß ein, laut welchem die Republik China von den Ver. Staaten anerkannt werden soll.—Senator Bailey bekämpfte in einer leidenschaftlichen Rede die Einführung von Initiative und Referendum.

Am Hause wurde von Repräsentant Vinham eine Bill eingebracht, wonach die Ernennung einer Kommission vorgehien ist, die den vielen Papierrufen auf den Grund und Begründungsregeln treffen soll.—Der Marine-Sekretär erbat um eine \$100,000 Bewilligung für das Pearl Harbor (Hawaii) Marine Hospital.

Mexikanischer Minister bei Taft. Washington, 3. Jan.—Senator Pedro Cascurian, mexikanischer Minister für auswärtige Angelegenheiten, ist als Vertreter des Präsidenten Madero hier eingetroffen.

Todesfälle. Gestern Abend ist Frau Katharine Schneider in ihrer Wohnung, 2718 Süd. 12. Straße, an Altersschwäche im Alter von über 65 Jahren gestorben.

Strasensrüber erbeuten nur 5 Cts. Percy Stewart, 2614 Chicago Straße wohnhaft, wurde Donnerstag Abend in der Nähe des Hofschulgebüdes von zwei Banditen überfallen und um seine Brieftasche einen schmalen Nickel—beraubt.

31 mexikanischen Rebellen ergriffen. El Paso, Tex., 3. Jan.—Regierungssoldaten ergriffen heute 31 Rebellen und trümpften sie als absprechendes Beispiel an Telegraphenmasten zwischen der Stadt Mexico und Toluca auf.

Springfluth. Washington, D. C., 3. Jan.—Hier eingetroffene Depeschen besagen, daß die Stadt Norfolk, Va., durch eine Springfluth teilweise unter Wasser gesetzt worden ist.

Vorlesungen in der öffentlichen Bibliothek. Heute Abend wird im Vortragssaal der Omaha öffentlichen Bibliothek der erste Vortrag einer Serie über Civil Government gehalten werden.

Finanzmann gestorben. New York, 3. Jan.—James R. Keene, Millionär und Realitätenbesitzer, ist heute früh nach langen Leiden in einem hiesigen Sanitarium gestorben.

Franz Josef im Sterben!

In Berlin hält man dieses Gerücht beharrlich aufrecht.—Weste Hau.

Berlin, 3. Jan.—Die hiesigen finanziellen Kreise erhielten heute von Wien die Nachricht, daß der österreichisch-ungarische Kaiser Franz Joseph im Sterben liege.

Kongreßmann Bedemeyer begeht Selbstmord. Spring auf dem Dampfer „Panama“ über Bord und findet ein Weggelab.

William Rockefeller erwählt. New York, 3. Jan.—William Rockefeller, der vor das Untersuchungskomitee in der Goldtrust-Frage gerufen wurde, hat dem Sergeant-at-Arms des Abgeordnetenhauses, der ihn wie eine Stecknadel suchte, ein Schweißband geschnitten und ist nach Bermuda abgeflut.

Schadenfeuer. Aberdeen, S. D., 3. Jan.—Das Sterling Hotel und ein benachbartes Restaurant wurde durch Feuer zerstört. Zwei Personen kamen in dem Flammen um.

Vortrag des Erbauers der N. P. General Grenville M. Dodge, der Erbauer der Union Pacific Bahn, hielt gestern Mittag vor dem Commercial Club einen interessanten Vortrag über die Ausführung dieses Riesenterms.

Landwehr-Frauenverein. Der Omaha Landwehr-Frauenverein hielt am Donnerstag seine Beamtenschaft ab.

Empfang im University Club. Die Beamtenschaft des University Club hielten Donnerstag Abend in ihrem neuen Heim im fünften Stock des Board of Trade Gebäudes einen öffentlichen Empfang ab.

Nettet Baby vom Flammentod. In der Wohnung des Ehepaars Andrew Roma, 13. und Mason Straße, brach Feuer aus.

Sitzung des Social Service Board. Heute Abend findet im Stadtrathsaal eine Sitzung des Social Service Board statt.

„Onkel Joe's“ Neujahrsechtel.

Läßt sich in humoristischer Weise über Wein, Weib und Gesang an.

Washington, D. C., 3. Jan.—Wie fast ein Jeder, so haben auch verschiedene der bekanntesten Männer der Nation gute Entschlüsse für das kommende Jahr gefaßt.

Denonisation der Hotel Company. Die Aktienhaber der Hotelgesellschaft hatten Donnerstag Nacht eine Sitzung in der Stadthalle.

Bankett der Bull Moofer. Die Mitglieder der progressiven (Bull Moofer) Partei amüsierten sich Donnerstag Abend im Parkton beim ersten Jahressbankett dieser neuen Partei.

Roch ein Gebäude für Omaha. Die Pläne für neue Gebäude in Omaha sind um einen weiteren vermehrt worden.

Neujahrsgruß von Dr. Hexamer. Auf eine Gratulation zum neuen Jahre an Herrn Dr. C. S. Hexamer, den Präsidenten des Deutsch-Amerikanischen Nationalbundes, ist Herrn Valentin J. Peter, als Präsident des Staatsverbandes Nebraska, folgender herzlicher Gegengruß zugegangen:

Philadelphia, Pa., 31. Dez. 1912. Mein lieber Herr Peter: Wie stets, wenn ich Ihre liebe Hand sehe, so fühle ich bei Empfang Ihrer schönen Neujahrskarte, wie treu und herzlich Sie die freundschaftlichen Worte meinen.

Landwehr-Frauenverein. Der Omaha Landwehr-Frauenverein hielt am Donnerstag seine Beamtenschaft ab.

Empfang im University Club. Die Beamtenschaft des University Club hielten Donnerstag Abend in ihrem neuen Heim im fünften Stock des Board of Trade Gebäudes einen öffentlichen Empfang ab.

Nettet Baby vom Flammentod. In der Wohnung des Ehepaars Andrew Roma, 13. und Mason Straße, brach Feuer aus.

Sitzung des Social Service Board. Heute Abend findet im Stadtrathsaal eine Sitzung des Social Service Board statt.

Strancke Kollegen. Die wir aus den Wechselblättern ersehen, sind die Kollegen Joseph Ebbel von „Roma Staatsanzeiger“ und Hans Demuth von „Deutscher Herald“, Sioux Falls, S. D., früherer Verantw. der Nebraska State Tribune, heute in Omaha eingetroffen.

Die jüngsten Fleischwaren. Bäcker, Osters bei Herman Knecht, Neuer Fleischmarkt, 2208 Südliche 16. Straße, Tel. Douglas 3118, Donnerstags frühe 8 Uhr.

Senator Jeff Davis gestorben.

Ein Herzschlag macht seinem Dasein ein plötzliches Ende.

Little Rock, Ark., 3. Jan.—Der Staaten Senator Jeff Davis ist in seiner hiesigen Wohnung gegen 1 Uhr Nachts einem Herzschlag erlegen.

Müller und Bahnen. Vertreter der Müller des States Nebraska (Nebraska Millers Protective Association) und der Eisenbahnen besprachen Donnerstag im Home Hotel die Frage für den Bau einer Eisenbahnlinie von Omaha nach Lincoln.

Bankett der Bull Moofer. Die Mitglieder der progressiven (Bull Moofer) Partei amüsierten sich Donnerstag Abend im Parkton beim ersten Jahressbankett dieser neuen Partei.

Roch ein Gebäude für Omaha. Die Pläne für neue Gebäude in Omaha sind um einen weiteren vermehrt worden.

Neujahrsgruß von Dr. Hexamer. Auf eine Gratulation zum neuen Jahre an Herrn Dr. C. S. Hexamer, den Präsidenten des Deutsch-Amerikanischen Nationalbundes, ist Herrn Valentin J. Peter, als Präsident des Staatsverbandes Nebraska, folgender herzlicher Gegengruß zugegangen:

Philadelphia, Pa., 31. Dez. 1912. Mein lieber Herr Peter: Wie stets, wenn ich Ihre liebe Hand sehe, so fühle ich bei Empfang Ihrer schönen Neujahrskarte, wie treu und herzlich Sie die freundschaftlichen Worte meinen.

Landwehr-Frauenverein. Der Omaha Landwehr-Frauenverein hielt am Donnerstag seine Beamtenschaft ab.

Empfang im University Club. Die Beamtenschaft des University Club hielten Donnerstag Abend in ihrem neuen Heim im fünften Stock des Board of Trade Gebäudes einen öffentlichen Empfang ab.

Nettet Baby vom Flammentod. In der Wohnung des Ehepaars Andrew Roma, 13. und Mason Straße, brach Feuer aus.

Sitzung des Social Service Board. Heute Abend findet im Stadtrathsaal eine Sitzung des Social Service Board statt.

Strancke Kollegen. Die wir aus den Wechselblättern ersehen, sind die Kollegen Joseph Ebbel von „Roma Staatsanzeiger“ und Hans Demuth von „Deutscher Herald“, Sioux Falls, S. D., früherer Verantw. der Nebraska State Tribune, heute in Omaha eingetroffen.

Die jüngsten Fleischwaren. Bäcker, Osters bei Herman Knecht, Neuer Fleischmarkt, 2208 Südliche 16. Straße, Tel. Douglas 3118, Donnerstags frühe 8 Uhr.

Reid's Leichnam eingetroffen!

Der Leiche wird unter entsprechenden Ehrungen aus Gelade befristet.

New York, 3. Jan.—Der britische Kreuzer „Katal“, der den Leichnam des verstorbenen Vizekonsuls Whitelaw Reid bei der britischen Regierung an Bord hat, ist hier eingetroffen und ankert infolge des Rebells umweit Grant's Grabmal.

Feier im Deutschen Hause. Nächsten Sonntag beginnend um 6 Uhr Nachmittags findet im Deutschen Hause die Beamteneinführung des Omaha Plattdeutschen Vereins und des Deutschen Damenvereins statt.

Raub im Stadtgefängnis. Ein der Omaha Polizei bekanntes, verkommenes Weibsbild, Lyda Hall, wurde gestern Abend nebst 14 Negerinnen ins Polizeigefängnis eingeliefert.

Varen nur \$205. Der Diebstahl der Erbschaften von Herrn und Frau Martin Kerns aus ihrer Wohnung, 17. und Burt Straße, wurde durch den jungen Neffen des Paars, Thomas Dalen, ausgeführt, wie die Polizei ausgeführt hat.

Empfang im University Club. Die Beamtenschaft des University Club hielten Donnerstag Abend in ihrem neuen Heim im fünften Stock des Board of Trade Gebäudes einen öffentlichen Empfang ab.

Nettet Baby vom Flammentod. In der Wohnung des Ehepaars Andrew Roma, 13. und Mason Straße, brach Feuer aus.

Sitzung des Social Service Board. Heute Abend findet im Stadtrathsaal eine Sitzung des Social Service Board statt.

Strancke Kollegen. Die wir aus den Wechselblättern ersehen, sind die Kollegen Joseph Ebbel von „Roma Staatsanzeiger“ und Hans Demuth von „Deutscher Herald“, Sioux Falls, S. D., früherer Verantw. der Nebraska State Tribune, heute in Omaha eingetroffen.

Die jüngsten Fleischwaren. Bäcker, Osters bei Herman Knecht, Neuer Fleischmarkt, 2208 Südliche 16. Straße, Tel. Douglas 3118, Donnerstags frühe 8 Uhr.

Die jüngsten Fleischwaren. Bäcker, Osters bei Herman Knecht, Neuer Fleischmarkt, 2208 Südliche 16. Straße, Tel. Douglas 3118, Donnerstags frühe 8 Uhr.

Die jüngsten Fleischwaren. Bäcker, Osters bei Herman Knecht, Neuer Fleischmarkt, 2208 Südliche 16. Straße, Tel. Douglas 3118, Donnerstags frühe 8 Uhr.